

**Bauvorhaben:** Mehrzweckgebäude mit Kindergarten "Don Bosco"  
und Vereinsräumen: Umbau und Erweiterung

**Bauort:** Kohlerweg 1, 79244 Münstertal / OT Spielweg, Flurstück Nr. 1033/2

**Bauherr:** Gemeinde Münstertal, vertr. D. BM Rüdiger Ahlers,  
Wasen 47, 79244 Münstertal

## Variante 06.1: Erläuterungen

Zu GRS 05.12.2022

Es handelt sich um einen Entwurf und noch keine fertige Planung!

- Anordnung der Erweiterung innerhalb des Baufensters – kein Verfahren zur B-Plan-Änderung notwendig
- Solitär-Charakter des Bestandsgebäude bleibt erhalten
- Hofbildung durch L-förmige Anordnung der Gebäude Bestand und Anbau
- Der Anbau kann durch eine eigene Erschließung auch separat genutzt werden oder in der Zukunft eine andere Nutzung erhalten (Abtrennende Türen im Rahmen des Brandschutzes bedenken)
- Optionale Erweiterungsmöglichkeit berücksichtigt
- Schaffung zusätzlicher Parkmöglichkeiten im Süd-Osten mit Fußweg direkt auf dem Grundstück
- Überdachter Kinderwagen- und Fahrrad-Abstellbereich
- Gemeinsames Treppenhaus für die Erschließung des OGs (Bereich pädagogisches Personal und Vereine) mit Aufzug
- Erdgeschoss BESTAND:
  - - Gruppenräume 1, 2 und 3 mit ihren Nebenräumen bleiben unverändert
  - - Behinderten-WC und Büro bleiben unverändert

## Erdgeschoss UMBAU:

- Umbau im Bereich des jetzigen Mehrzweckraums zu Ess- und Differenzierungsräumen (Integration, Sprachförderung, Frühförderung, Schul-Kooperation für Schulanfänger u. ä.)
- Vergrößerung Küche zum Flur, um auch mit den Kindern kochen und backen zu können

# stollarchitekten

- Umbau des bestehenden Putzraums und Lagers zu Personal-WC, Putzraum und weiterem Wickelraum
- Rückbau des Windfangs und östlichen Flurbereichs unter dem Balkon und der Außentreppe ins OG
- Änderung der Laufrichtung der Treppe aus dem Keller
- Geforderte Brandschutz-Ertüchtigung der Unterseite der Dächer der bestehenden Pultdachanbauten
  
- Erdgeschoss ANBAU:
  - Zentrales Treppenhaus mit Aufzug zur Erschließung der tiefer liegenden Ebene des Anbaus, des Obergeschosses Anbau und Obergeschosses Bestand (Saal)
  - Entlang der Ostseite des Grundstücks angeordneter Mehrzweckraum mit Geräteraum und Bezug zum Außenspielbereich (evtl. vorgelagerte Terrasse)
  - Optionale Erweiterung nach Süd-Westen für eine 4 Gruppe (Werkraum + Geräteraum werden zu Flur)
  
- Obergeschoss BESTAND + UMBAU:
  - Brandschutzmaßnahmen wie Türen, Ausbildung 2.RW auf der Westseite
  
- Obergeschoss ANBAU:
  - Räume für das pädagogische Personal: Team- / Pausenraum, Ruhe- bzw. Stillarbeitsraum zum Schreiben von Berichten, Vorbereitung etc., Personal-WC und ggf. Materiallager
  - Blickbezug zum Außenspielbereich aus dem Teamraum, Rückzugsmöglichkeit im Stillarbeitsraum
  - Ggf. Nutzung des Flachdachs zumindest Zugang zu Wartungsarbeiten
  
- Dachspitz BESTAND:
  - Verzicht auf die Nutzung des westlichen Raums als Aufenthaltsraum
  - Dadurch nur noch ein 2.RW aus dem östlichen Bereich nötig
  - Gaube mit Fenstertür entsprechend einer Tennenzufahrt beim Schwarzwaldhaus bildet den 2. RW auf das Flachdach des OGs Anbau, von hier Anleitemöglichkeit

- Bisher fehlende Räume von KVJS, Gesundheitsamt, ArbStättRL gefordert:
  - Elterngesprächsraum
  - Ruheraum/Stillarbeit pädagogisches Personal
  - Teamraum
  - weiterer Wickelbereich mit zusätzlicher Toilette
- Zusätzliche Räume für die speziellen pädagogischen Angebote des Kindergartens (Integration und Sprachförderung) können mit allgemeinen Nutzungen des Kindergartenbetriebs (Essen, Ruheraum) mehrfach genutzt werden.
- Barrierefreie Erschließung des Anbaus und Obergeschoss durch gemeinsamen Aufzug
- Gestaltung:
  - Holzkonstruktion
  - Holzfassade zur Anpassung an den Bestand und den umgebenden ländlichen Raum
  - Flachdächer begrünt, Dächer sind von den Bergen sichtbar

## Betreuungsformen

Gruppe	Betreuungsform		Kinder unter 3 Jahren	Kinder über 3 Jahren	Max. Anzahl Kinder / Gruppe
Gruppe 1	Ü3	VÖ	0	25	25
Gruppe 2	AM (2 – 6 Jahre)	GT / VÖ / RG	5	12	22
Gruppe 3	AM (1 + 6 Jahre)	VÖ	5	9	14
			<b>10</b>	<b>46</b>	<b>Max. 61 Kinder</b>

GT = Ganztags  
 VÖ = verlängerte Öffnungszeit  
 RG = Regelgruppe  
 AM = altersgemischte Gruppe

## Sanitäre Anlagen Kinder:

Gemäß „Fachliche Hinweise zur Sanitärausstattung in Kindertageseinrichtungen“ des Landesgesundheitsamts im RP Stuttgart (August 2019):

- **56 Kinder / max. 10 Kinder/Toilette =**  
vorhanden: 1 x WC U3 (Gruppe 3)  
4 x WC Ü3  
geplant: 1 x WC Ü3  
insgesamt 6 WCs
- **56 Kinder / max. 6-10 Kinder/Waschb. =**  
vorhanden: 1 x WB U3 (Gruppe 3)  
4 x WB Ü3  
geplant: 1 x WB Ü3  
insgesamt 6 WB
- **10 U3-Kinder / 1 Wickelplatz pro 10 Kinder=**  
vorhanden: 1 Wickelpl. (Gruppe 3)  
geplant: 1 Wickelplatz  
insgesamt. 2 Wickelplätze
- **10 U3-Kinder / 1 Dusche pro 10 -20 Kinder =**  
vorhanden: 1 Dusche  
(im Behinderten-WC)

## Personal:

Für die 3-gruppige Einrichtung kann man von bis zu 14 Personen ausgehen, die teilweise in Teilzeit arbeiten oder von extern für spezielle Angebote in die Einrichtung kommen.

Der geplante Teamraum bietet für diese Anzahl an Teilnehmern ausreichend Platz.

Für das Personal stehen im EG das Personal- und das Behinderten-WC, im OG ein weiteres Personal-WC zur Verfügung.

## Außenspielbereich

Der bestehende Außenspielbereich wird durch die Erweiterung auf der Süd-Ost-Seite verkleinert. Durch Versetzen des Zaunes im süd-Westen kann der Außenspielbereich entsprechend vergrößert werden. Auch ein neuer Standort für den beliebten Rutschenhügel, der im Bereich des Anbaus liegt kann gefunden werden.

## Parken

Die bestehende Situation auf dem öffentlichen Parkplatz im Nord-Osten ist nicht befriedigend. Es stehen besonders zu Hol- und Bringzeiten des Kindergartens, als auch bei großen Proben oder Veranstaltungen der Vereine im Saal zu wenig Stellplätze zur Verfügung.

Deshalb soll an der Süd-östlichen Grundstücksgrenze des Flurstücks 1033/2 entlang des Spielwegs ein neuer Parkplatz mit 12 Stellplätzen hergestellt werden.